

# INHALT

## Erstes Buch

Sonntag, der 10. November . . . . .	9
Montag, der 11. November . . . . .	31
Dienstag, der zwölfte . . . . .	62
Mittwoch, der dreizehnte . . . . .	90
Straßburg . . . . .	118
Abfahrt . . . . .	137
Im Zug . . . . .	144
Der Pfarrer und die Witwe . . . . .	150
Die Wilhelmshavener Matrosen . . . . .	158
Von Tod und Liebe . . . . .	165
Der Chefarzt . . . . .	183
Wie welke Blätter zerstreuten sie sich . . . . .	191

## Zweites Buch

Zerschmetternde Niederlage . . . . .	197
Zu Boden . . . . .	203
Hilde . . . . .	212
Matrose Thomas . . . . .	217
Der Fliegenschwarm der Versprengten . . . . .	224
Teure Heimat, sei begrüßt . . . . .	234
Beisetzung der Revolutionsopfer . . . . .	244
Schmeißfliegen und Leichenfledderer . . . . .	256
Maurice Barrès . . . . .	270
Die letzten deutschen Tage von Straßburg . . . . .	276
Der eine schmückt sich, der andere verschwindet . . . . .	287
Kleine Tagesnachrichten, Berlin . . . . .	297
Marschall Foch . . . . .	306
Der Forstmeister sieht die Franzosen einziehen . . . . .	314
Der Justizrat sucht seinen Sohn . . . . .	322
Frau Anny Scharrel . . . . .	328
Vom tiefen und gefährlichen Deutschland . . . . .	341
Straßburg, ich muß dich lassen . . . . .	356